

„FAMILIENBILDUNG AUF DEM REITERHOF“

Wer kennt diesen Wunsch nicht? Einfach mal dem Alltag den Rücken kehren und unterhaltsame wie unbeschwerte Tage in der Natur erleben. Simsalabim, so sei es!

Die IGAP bietet das traditionelle Wochenende auf dem Reiterhof jetzt in der XL-Version an - über das lange Wochenende zu Christi-Himmelfahrt. In Kooperation mit dem PEV (Progressiver Eltern- und Erzieher*innen Verband NRW), der für unsere Familien ein spannendes, naturnahes und ereignisreiches Wochenende vorbereitet, machen wir uns aus Gelsenkirchen und Umgebung auf den Weg nach Goch. Idyllisch im Grünen gelegen, inmitten von Wiesen und Feldern, am Rande des Reichswaldes ist das Reiseziel zu finden: der Reichswaldhof.

Wer bereits am Mittwochnachmittag anreist, wird mit Kaffee und Kuchen begrüßt. Alle anderen Familien können sich entspannt Zeit bis zum Abendessen lassen. Während sich die Erwachsenen zum Plaudern versammeln, essen die Kinder den Kuchen unterwegs. Es darf keine Zeit vergeudet werden – bei so vielen möglichen Abenteuern: Trampoline, Rutschen und Seilbahnen fordern zu Spiel und Spaß



auf. Kettcars warten auf rasante Rennen rund um den Innenhof und auf dem großen Hüpfkissen können Luftsprünge geprobt werden. Wer es traditioneller mag, kann Fußball oder Tischtennis spielen. Noch kurz in der Strohscheune toben und ... Ach ja, den Tieren „Hallo!“ sagen. Nicht nur die Pferde, sondern auch Esel, Shettys, Ziegen, Schafe, Schweine, Kaninchen und Hühner freuen sich auf Streicheleinheiten. Und Löwenzahn!

Nach dem Abendessen startet das Familienprogramm: Eltern, Kinder, Seminarleitung und Betreuer*innen lernen sich bei sportlich spaßigen Aktionen in der Fußballhalle näher kennen. Ein bunter Fallschirm wird geschwungen, Bälle zugespielt, Plätze flink gewechselt. Nach so viel Bewegung kann der Tag am Lagerfeuer gemütlich mit Stockbrot ausklingen. Einspruch! – Denn eine Nachtwanderung in den dunklen, dunklen Wald zum Hexenhäuschen darf vor dem Schlafengehen auf keinen Fall fehlen.

Nach einer kräftigen Stärkung am Frühstücksbuffet beginnt am Himmelfahrtstag die Einführung rund ums Pferd. In Theorie und Praxis mit Shettydame Elli. Da Pferde Fluchttiere sind, müssen alle im Stall und in der Reithalle leise sein. Auf welcher Seite steige ich auf das Pferd? Wie werden die Steigbügel eingestellt? Wie halte ich die Zügel? Was ist eine Kardätsche? Wie kratze ich Hufe aus? Wer von den Kindern mutig genug ist, darf direkt üben.

Endlich beginnen die Reitstunden. Je nach Vorkenntnissen wählen Kinder wie Erwachsene die geführte Schritt-, die Trab- oder die Galoppgruppe. Sogar Lieblingspferde dürfen ausgesucht werden: der sanfte Lord, Pippis Kleiner Onkel, der mächtige Kaltblüter Moritz und die hübsche Tinkerbelle stehen ganz oben auf der Wunschliste. Es ist ein tolles Gefühl auf dem Pferderücken zu sitzen. Tatsächlich liegt das Glück dieser Erde hier auf dem Reichswaldhof auf dem Rücken der Pferde! Nach einigen Runden zum Warmwerden regt die Reitlehrerin zu Übungen auf dem Pferd an: „Winkt mit der linken Hand, jetzt mit der rechten! Pflückt Äpfel. Streckt euch höher und höher! Kreist mit beiden Armen! Jetzt schließen alle die Augen!“ Wie im Fluge vergeht eine halbe Stunde. Und direkt wächst die Vorfreude auf die nächste Reiteinheit.

Im Rahmen des traditionellen Familienausflugs können Tagesgäste über die IGAP einen „Schnuppertag“ auf dem Reiterhof buchen. Natürlich bekommen auch die Kurzzeitgäste die Möglichkeit zum Reiten oder einfach die Seele baumeln zu lassen. Bis am Nachmittag ein Geländespiel mit Schatzsuche aktive und motivierte Mitspieler*innen zur Teilnahme auffordert. Es geht über Stock und Stein, durch Wald und Wiese. Es werden Tippiis gebaut und Naturbilder geschaffen, es wird auf Baumstämmen balanciert und „Das kotzende Känguru“ gespielt. Zum Abschluss erarbeiten sich die Kinder den entscheidenden Hinweis, wo der versprochene Schatz verborgen sein könnte. Tatsächlich finden die Spürnasen die Schatzkiste – nach einem leisen Raunen beim Öffnen ist zu hören: Tütchen mit Goldbären für alle!

Zurück auf dem Reichswaldhof stehen Kaffee und Kuchen bereit. Die Kinder nehmen schnell ein Stückchen auf die Hand und stürzen sich direkt wieder ins Vergnügen. Die Erwachsenen gönnen sich eine kleine Auszeit und genießen den Urlaub vom Alltag. Es dauert noch ein Weilchen, bis die Tische für das Abendessen gedeckt werden müssen.

Tag für Tag stehen Highlights auf dem Programm: Ausritte – geführt oder im Galopp, Voltegieren und für alle, die nicht genug davon bekommen können – Reiten, Reiten, Reiten. Außerdem wird für die Kinder aktives wie kreatives Kinderprogramm angeboten, während die Erwachsenen sich in moderierten Gesprächsrunden austauschen können. Die Reichswaldhof-Ralley und ein

Grillabend sorgen für noch mehr Abwechslung. Last but not least folgt die Abschiedsparty mit Disco und ausgelassener Polonaise über das Gelände des Reichswaldhofs. Trotz des nahenden Abschieds weint jedoch nur ein Auge. Das andere freut sich bereits auf das kommende Himmelfahrt-Wochenende. Denn für die meisten steht fest: Im nächsten Jahr sind wir wieder mit dabei!